Feintool-Gruppe
Halbjahresmedienkonferenz – 23. August 2016

AGENDA

Wesentliche Entwicklungen	Heinz Loosli
Finanzielle Ergebnisse	Thomas Bögli
Ausblick	Bruno Malinek
Fragen und Antworten	
Lunch und Diskussionen	
Präsentation Wachstumsfeld Umformen	Heinz Loosli/Knut Zimmer
Vertiefter Betriebsrundgang Umformen	
Fazit, Verabschiedung und Rückfahrt	

Heinz Loosli
Wesentliche Entwicklungen

FEINTOOL IM ERSTEN HALBJAHR 2016

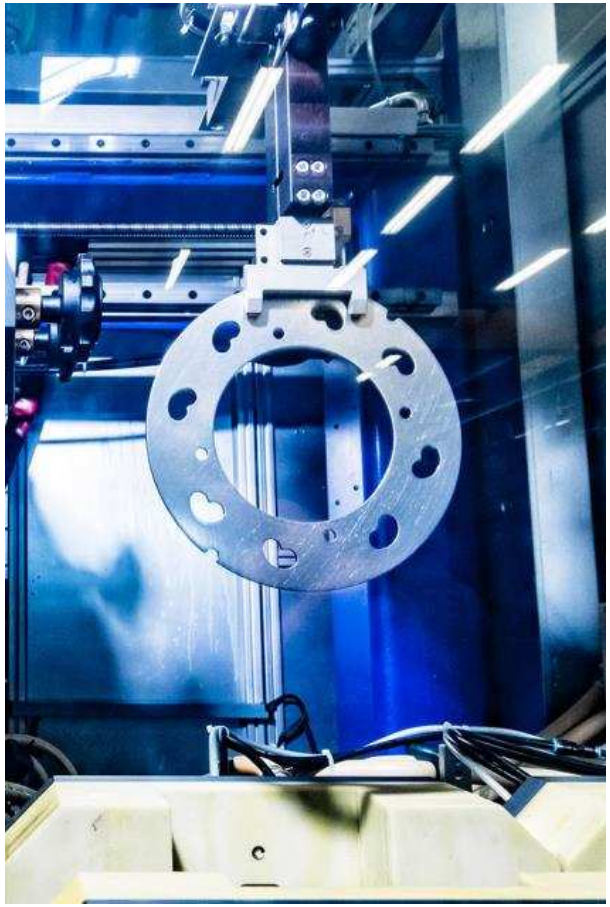
Wachstumskurs fortgesetzt: sehr gutes Halbjahresergebnis

- Umsatz im ersten Halbjahr um 14.3% auf CHF 278.5 Mio. gesteigert
- Währungsbereinigtes Umsatzwachstum von 9.8%
- Markt- und Wettbewerbsumfeld weiterhin attraktiv, tiefe Ölpreise und Zinsen kurbeln Nachfrage zusätzlich an
- Zunehmende Auslastung der vorgenommenen Investitionen in Produktionskapazitäten schlagen sich wirtschaftlich positiv nieder

MARKTUMFELD

Veränderungen unterstützen Feintool

- Erfreuliche Konjunktur im Automobilsektor in unseren wichtigsten Märkten
- Zurückhaltende Investitionsneigung bei KMU. Fehlende Investitionsbereitschaft, Globalität und oft schwierige Nachfolgeplanung führen zu Konzentration auf wenige Anbieter
- CO_2-Reduktion und «Fuel Economy» weiterhin als Wachstumstreiber
- OEM outsourcen kapitalintensive Fertigungsprozesse, um Mittel fokussiert für Entwicklungsleistungen einzusetzen



HIGHLIGHTS SEGMENT SYSTEM PARTS

Erfolgreiche Entwicklung im Umformen

- Ohrdruf, Obertshausen und Nashville auf Kaltumformen von Komponenten für den Antriebsstrang fokussiert
- Inbetriebnahme einer hochmodernen, leistungsfähigen Servo-Stufenpresse in Ohrdruf
- Nominationen für eine überwiegende Auslastung dieser Investition liegen bereits vor

HIGHLIGHTS SEGMENT SYSTEM PARTS USA

Neue Getriebegeneration als Wachstumstreiber

- Umsatz in Nashville innert zwei Jahren verdoppelt
- Modernster Betrieb dieser Art in USA
- Nominationen für weiteres Wachstum erhalten; dafür erforderliche Kapazitäten stehen ab 2017 bereit

HIGHLIGHTS SEGMENT SYSTEM PARTS USA

Feintool beliefert alle grossen OEMs

8-Gang-Getriebe	▸ Jeep ▸ Dodge ▸ Cadillac ▸ Chevrolet	
9-Gang-Getriebe	▸ Jeep ▸ Chrysler ▸ LandRover ▸ Ford	
Stufenloses Getriebe (CVT)	▸ Chevrolet	

HIGHLIGHTS SEGMENT SYSTEM PARTS EUROPA

Wachstum von 20.4%

- Überproportionales Wachstum dank neuen Produkten zur Reduktion des CO_2-Austosses
- Optimierung und Neuausrichtung des Produktionswerkes in Lyss auf Kurs
- Werk in Lyss erreicht Profitschwelle
- CHF 6 Mio. in Neukonzeption, Optimierung und Ausbau des Werkes in Oelsnitz investiert
- Investition erlaubt verstärkte Fokussierung der Werke Lyss und Jena auf deren Kernanwendungen und schafft zusätzliche Kapazitäten

HIGHLIGHTS SEGMENT SYSTEM PARTS ASIEN

Position in Asien gefestigt

- Produktionswerk in Taicang (CN) erreicht erstmals ausgeglichenes Betriebsergebnis
- Bedeutende neue Aufträge in China akquiriert
- Entscheid zur Erweiterung der Produktions-fläche aufgrund von neuen Aufträgen
- Zusätzlich Ausrichtung auf chinesische OEM und Tier1
- Japan: Umsatz und Ertrag gesteigert
- Technische Innovation schafft Win-Win-Situation: Cost-Down-Award von Imasen

HIGHLIGHTS SEGMENT FINEBLANKING TECHNOLOGY

Innovation überzeugt

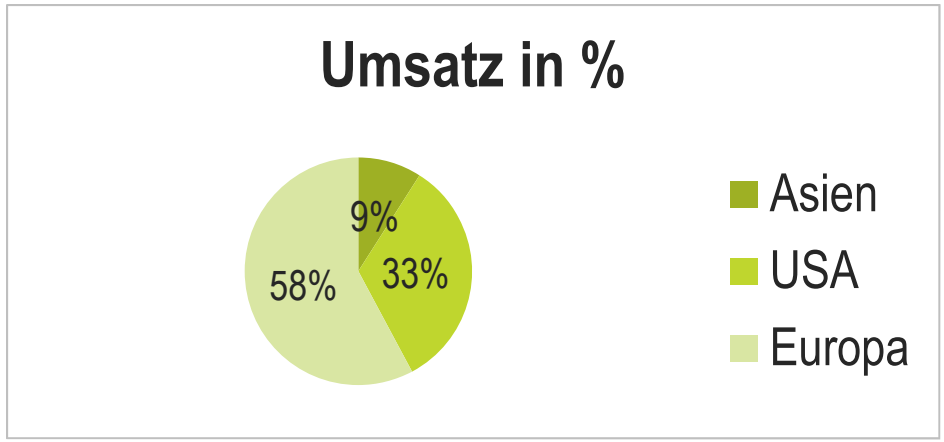
- Dank Optimierungsprogrammen an Schweizer Standorten Euroschwäche weitgehend kompensiert
- Innovatives FeinMonitoring als Standard jeder ausgelieferten Presse; dient der Erhöhung der Kundenbindung und Steigerung des Umsatzes mit Serviceleistungen
- Anlässlich 50-Jahr-Jubiläum des Pressen-partners Schulers erfolgreicher Kundenanlass

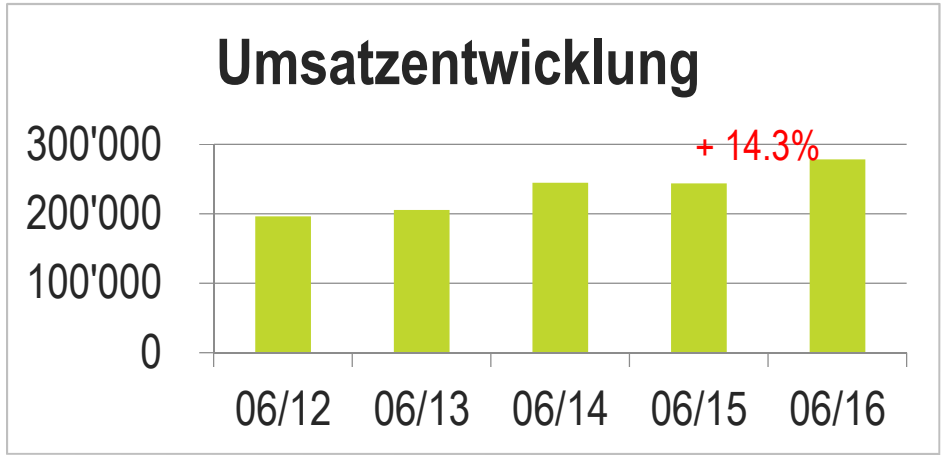
Thomas Bögli
Finanzielle Ergebnisse

GESCHÄFTSENTWICKLUNG UMSATZ

Umsatz 14.3% gewachsen

- Umsatz von CHF 278.5 Mio.
- CHF 11.0 Mio. Umrechnungs-differenzen mit positivem Effekt
- System Parts erwirtschaftet 87% vom Umsatz mit Drittkunden und ist Wachstumstreiber
- Starkes Wachstum in allen Regionen

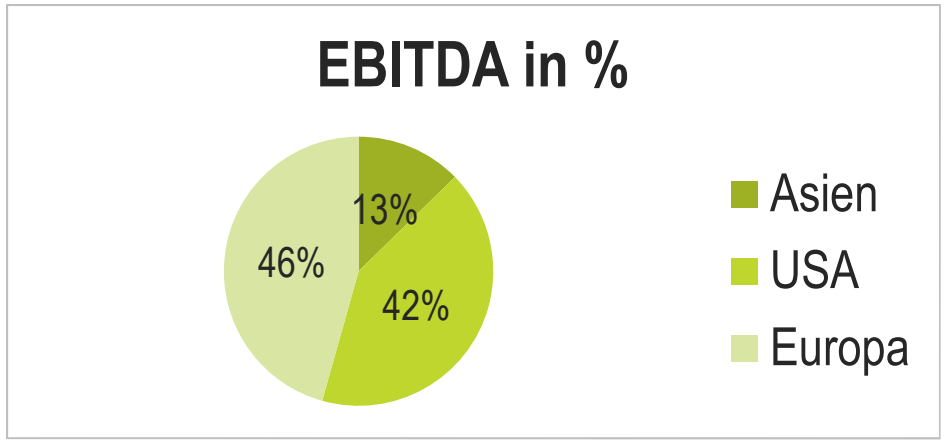


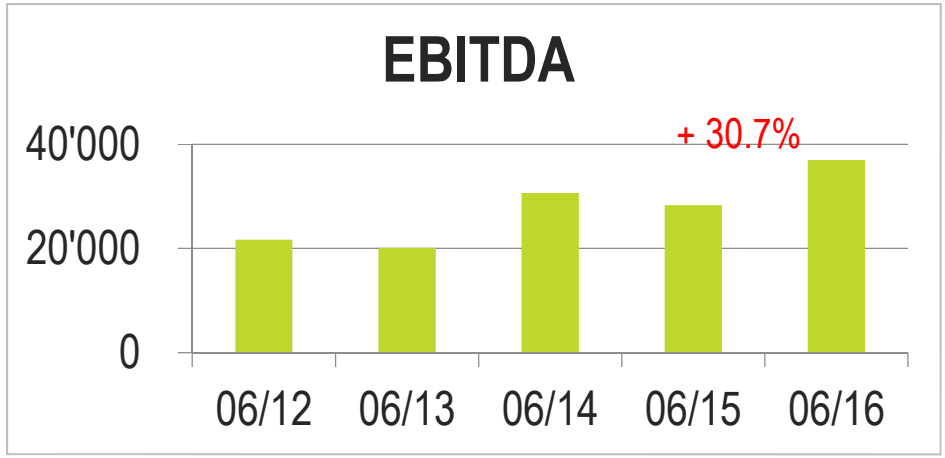


GESCHÄFTSENTWICKLUNG EBITDA

EBITDA steigt um 30.7%

- EBITDA von CHF 37.0 Mio.
- EBITDA-Marge auf 13.3% gestiegen, den höchsten Wert seit dem IPO im 1998
- Kapitalintensives Teilegeschäft erreicht EBITDA-Marge von 15.4%
- Schweizer Standorte gegenüber Vorjahr stark verbessert, aber noch unter dem Gruppendurch-schnitt

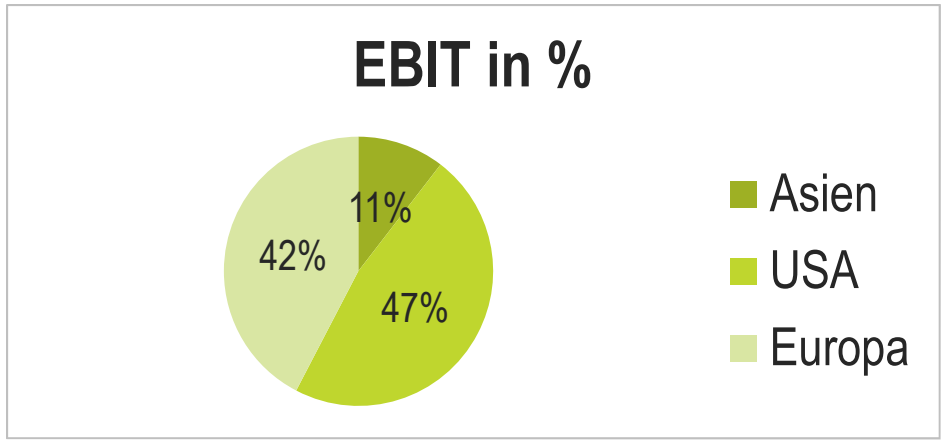


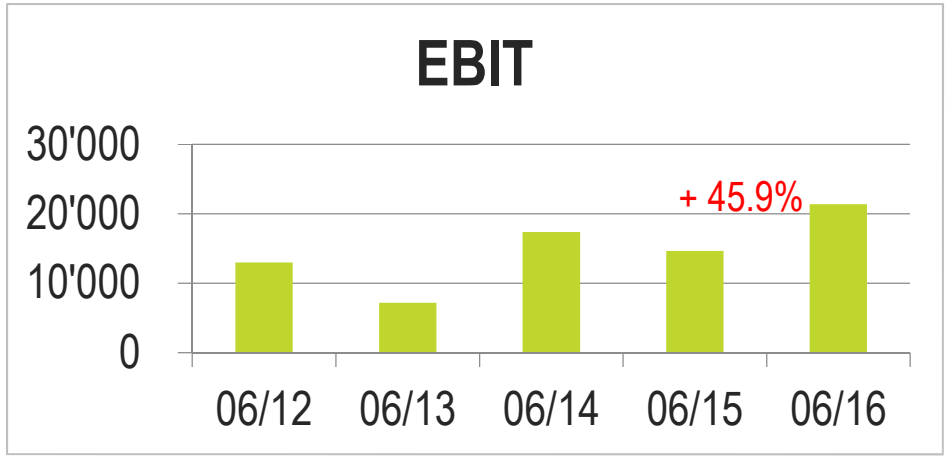


GESCHÄFTSENTWICKLUNG EBIT

EBIT Marge steigt markant auf 7.7%

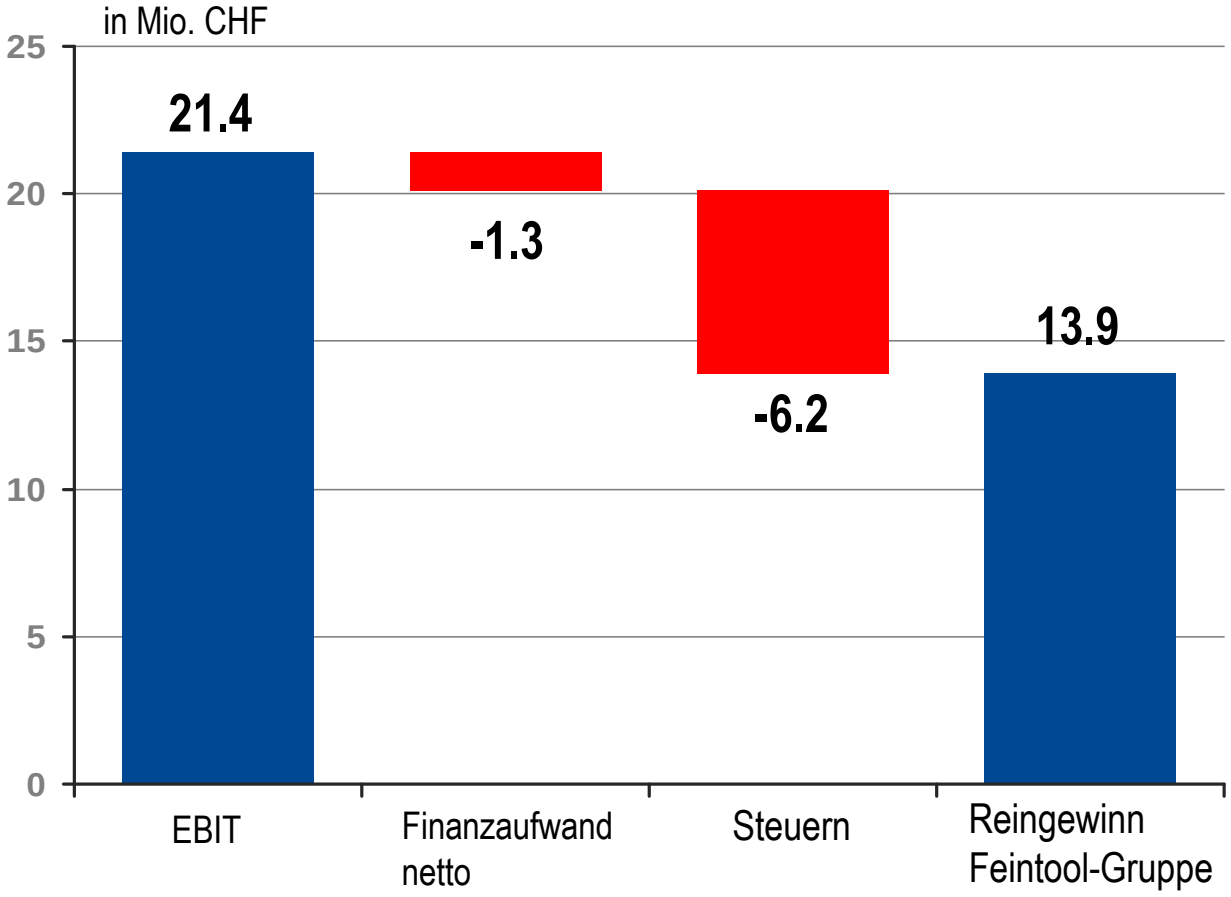
- EBIT von CHF 21.4 Mio.
- EBIT-Zunahme von 45.9%
- USA mit höchstem Ergebnisanteil
- Neuer Standort in Oelsnitz (DE) belastet EBIT mit CHF 1.5 Mio. aufgrund hoher Vorleistungen für das Wachstum der Folgejahre





KONZERNERGEBNIS

Netto-Umsatzrendite steigt auf 5.0%

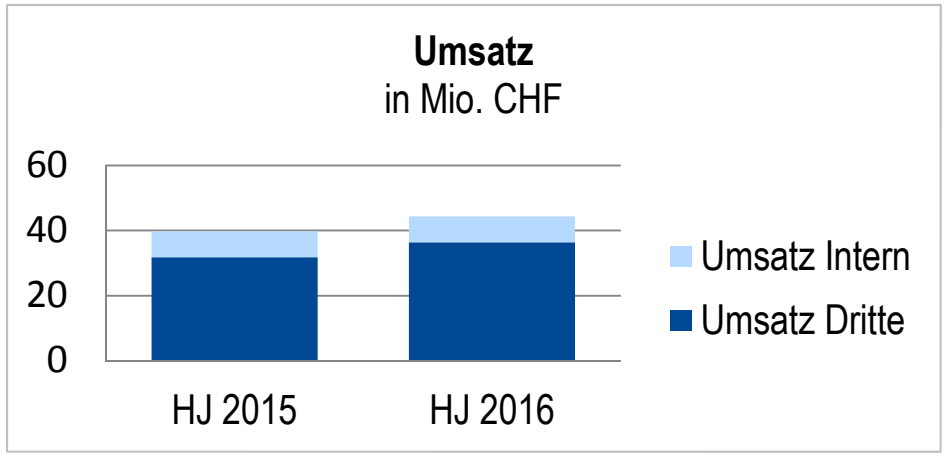


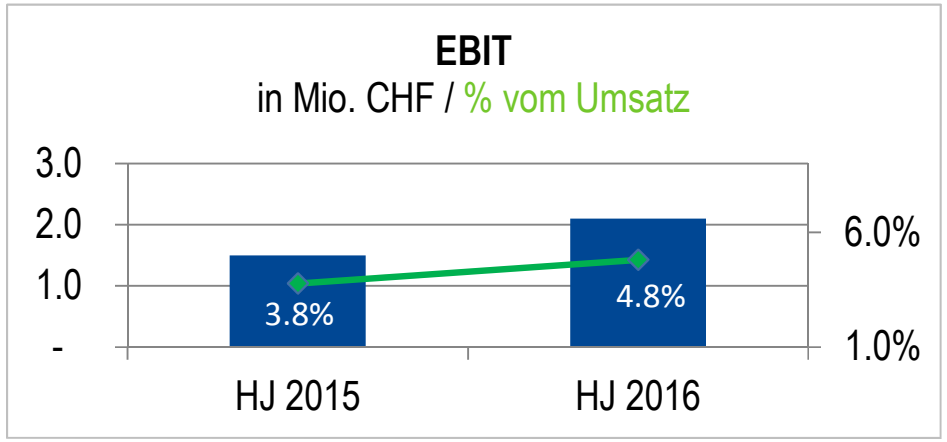
- Konzernergebnis CHF 13.9 Mio.
- Sehr tiefer Finanzaufwand aufgrund von Währungsgewinnen (netto) in Höhe von CHF 0.5 Mio.
- Steuerbelastung leicht über 30%

GESCHÄFTSENTWICKLUNG FINEBLANKING TECHNOLOGY

Umsatzzunahme von 11.5%

- Umsatz von CHF 44.4 Mio. total
- EBIT: CHF 2.1 Mio. (Marge: 4.8%)
- Operative Verbesserungen beginnen zu greifen
- Auftragseingang bei CHF 43.0 Mio.
- Auftragsbestand von CHF 42.9 Mio. sichert Auslastung für gut 8 Monate
- F&E-Aufwand von CHF 1.9 Mio. als Investition in die Zukunft

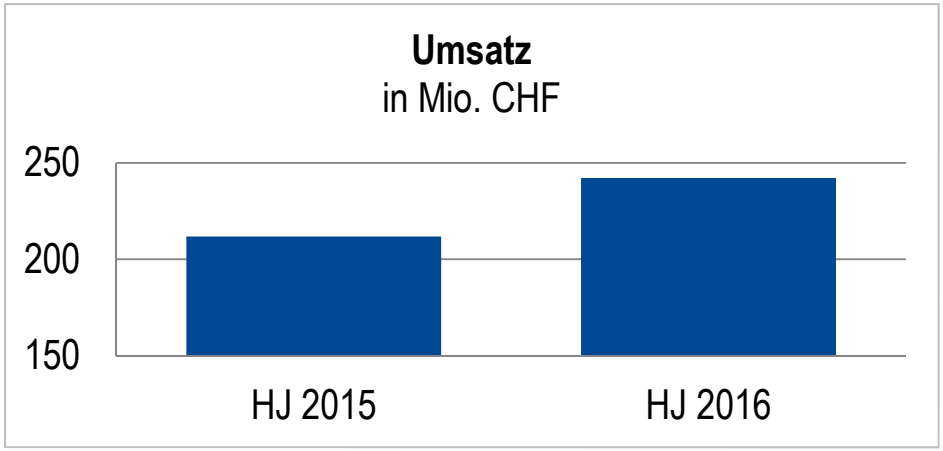


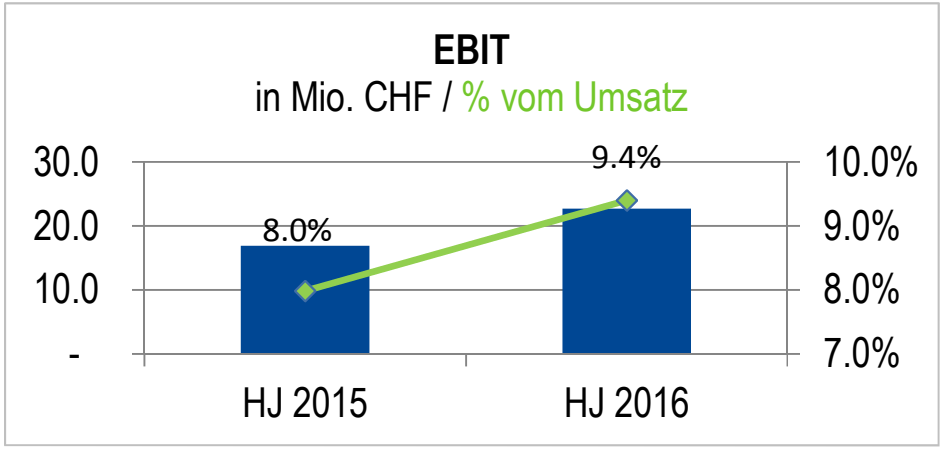


GESCHÄFTSENTWICKLUNG SYSTEM PARTS

EBIT-Marge erneut deutlich gesteigert

- Umsatz auf CHF 242.1 Mio. gestiegen
- Wachstum +14.2%
- EBIT CHF 22.7 Mio.; Marge bei 9.4%; Wachstum 34.3%
- Vorleistungen für zusätzliches Wachstum dauern an





BILANZ

Bilanzsumme 5.1% höher

Aktiven	30.06.2016 in Mio. CHF	31.12.2015 in Mio. CHF	Difference in Mio. CHF
Flüssige Mittel	24.5	31.6	-7.1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen / übrige Forderungen	99.8	83.5	16.3
Vorräte und Nettoguthaben aus Fertigungsaufträgen	70.2	72.5	-2.3
Steuerforderungen und aktive Rechnungsabgrenzung	5.2	3.5	1.7
Total Umlaufsvermögen	199.7	191.1	8.6
Sachanlagen	208.3	198.1	10.2
Übrige Anlagevermögen	40.9	37.7	3.2
Total Anlagevermögen	249.2	235.8	13.4
Total Aktiven	448.9	426.9	22.0

- Bilanzsumme von CHF 448.9 Mio.
- Zunahme von Nettoumlaufvermögen von CHF 9.8 Mio. auf 80.1 Mio. CHF
- Anlagevermögen steigt infolge laufend hoher Investitionen von CHF 25.4 Mio.

BILANZ

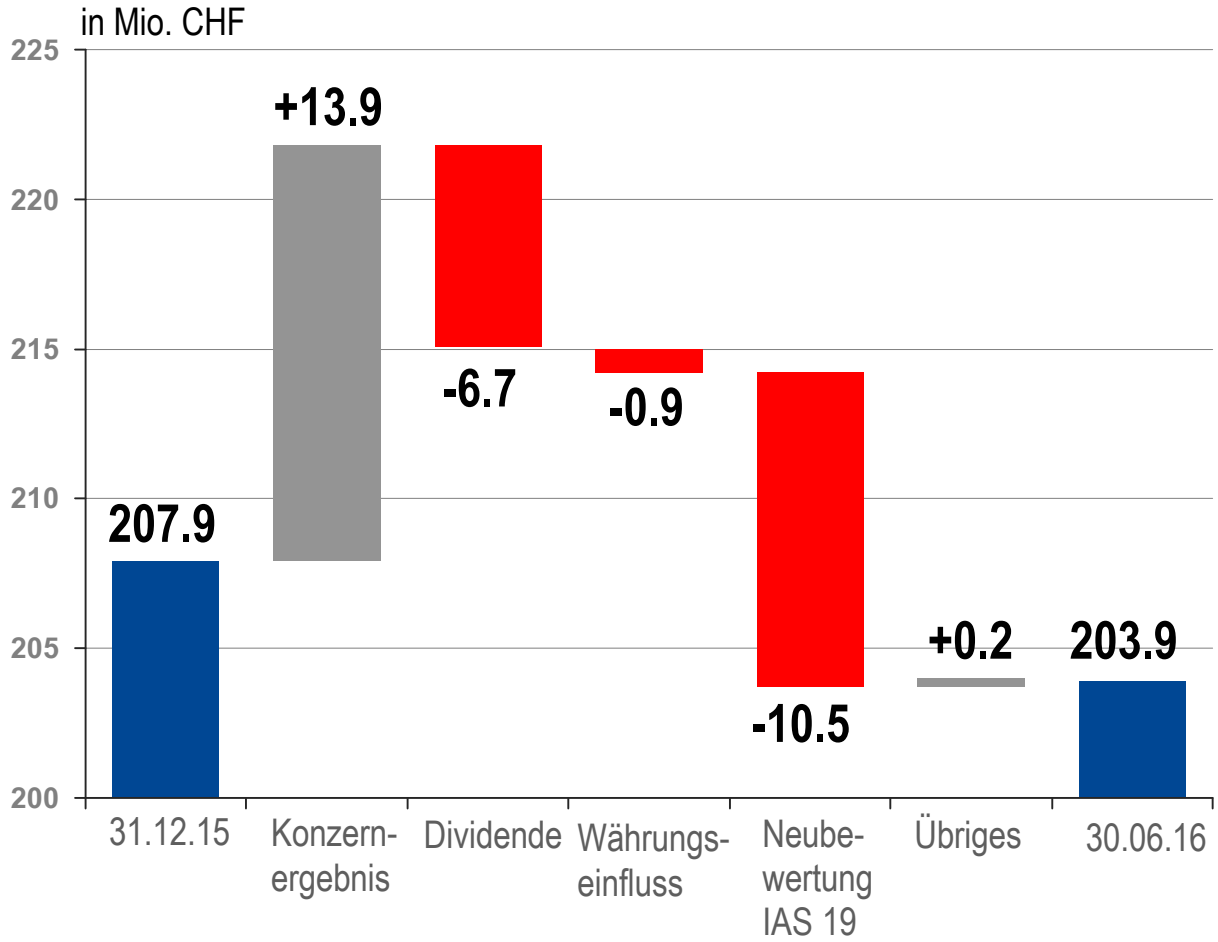
Gesunde Bilanz

Passiven	30.06.2016 in Mio. CHF	31.12.2015 in Mio. CHF	Differenz in Mio. CHF
Finanzielle Verbindlichkeiten	44.7	42.6	2.1
Personalvorsorge	76.8	62.6	14.2
Übrige Passiven	123.5	113.8	9.7
Eigenkapital	203.9	207.9	-4.0
Total Passiven	448.9	426.9	22.0
Eigenkapitalquote	45.4%	48.7%	
Nettoverschuldung	20.1	11.1	

- Personalvorsorgeverpflichtungen (IAS 19) um CHF 14.2 Mio. auf CHF 76.8 Mio. gestiegen
- Eigenkapital leicht auf CHF 203.9 Mio. gesunken; EK-Quote trotzdem bei 45.4%
- Nettoverschuldung auf CHF 20.1 Mio. gestiegen

EIGENKAPITAL

Personalvorsorgeverpflichtungen beeinflussen Eigenkapital

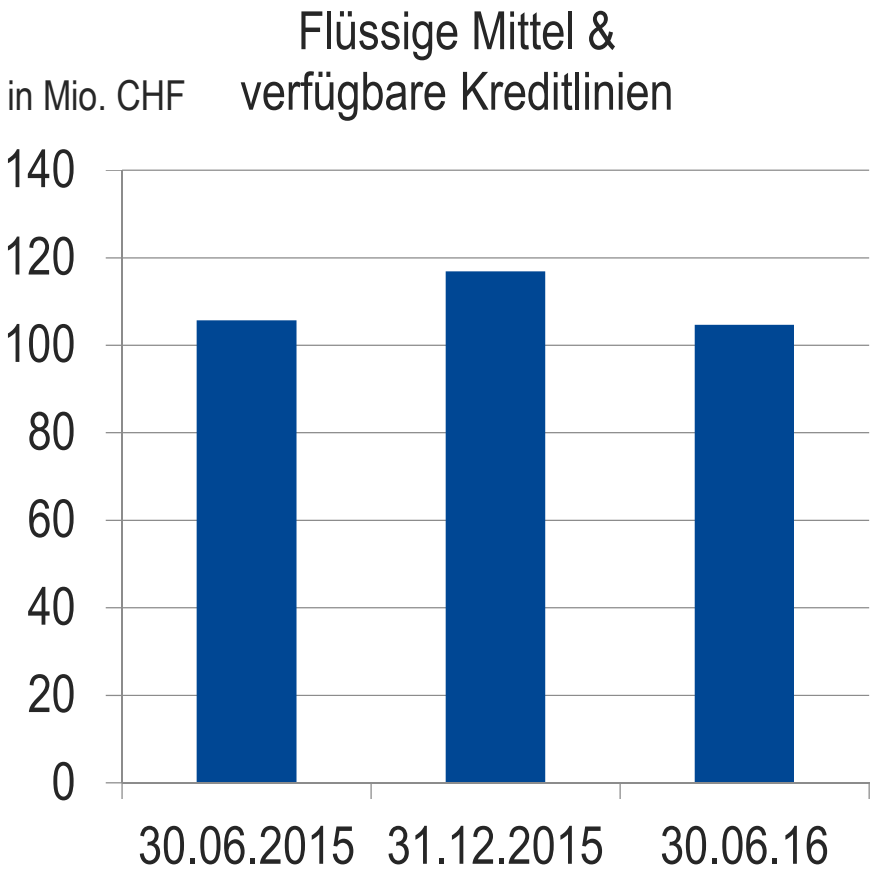


- Erfolgreiches operatives Geschäft (CHF 13.9 Mio.)
- Unveränderte Dividende von CHF 6.7 Mio.
- Massiver Einfluss durch die Neubewertung der Personalvorsorgeverpflichtung

CASH FLOW

Positiver Cash Flow trotz hoher Investitionen

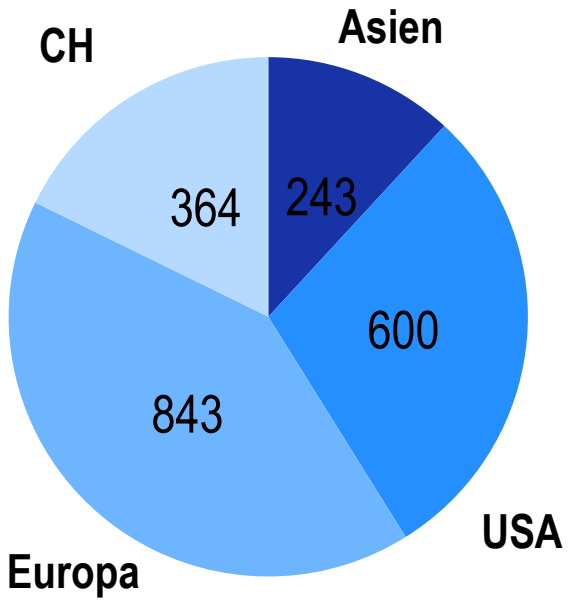
- Cash Flow aus Geschäftstätigkeit CHF 23.9 Mio.
- Investitionen bei CHF 21.2 Mio.
- Flüssige Mittel und verfügbare bestätigte Kreditlinien von CHF 104.7 Mio.
- Aufnahme von EUR 65 Mio. Schuldscheindarlehen am 15. Juli zur Finanzierung weiterer Investitionen



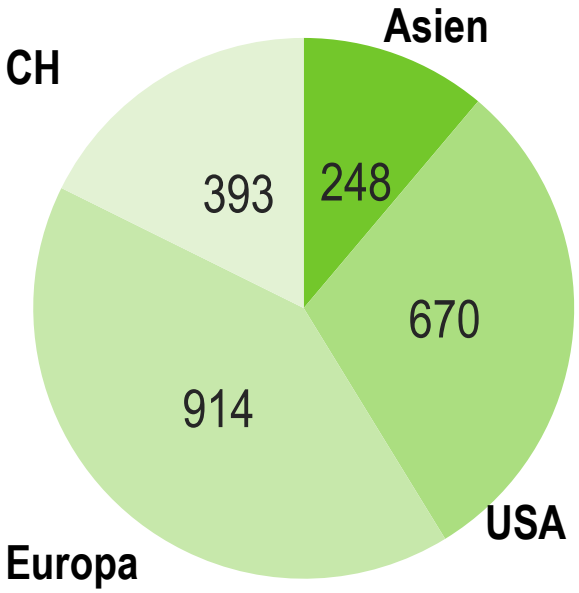
MITARBEITENDE PRO REGION

Vorleistungen erfordern mehr Personal

31.12.2015



30.06.2016



- 2’225 Mitarbeitende, grösste Zunahme in Europa
- 18% der Mit-arbeitenden in der Schweiz
- 63 Lernende

Bruno Malinek
Ausblick

ORGANISATORISCHE VERÄNDERUNGEN

Bruno Malinek wird CEO ab 1. September 2016

Beruflicher Hintergrund

- Seit 1. September 2015 Leiter Segment System Parts der Feintool-Gruppe
- 2001–2015 ElringKlinger AG: Geschäfts-bereichsleiter
- 1999–2001 WMU GmbH: Werksleiter

Ausbildung

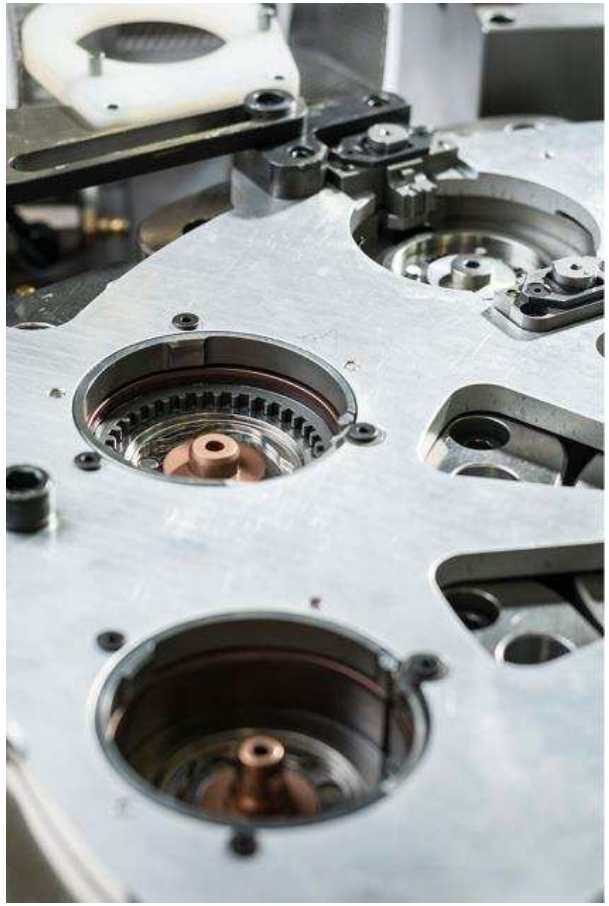
- Dipl.-Ing. (FH) Maschinenbau
- Werkzeugmacher

ANGEPASSTE GUIDANCE

Fortsetzung der positiven Geschäftsentwicklung

- Anhebung der Guidance unter Annahme unveränderter Wechselkursrelationen
- 2016: 10% Umsatzwachstum auf CHF 555 Mio. erwartet
- Ebit-Marge von 7.5%

- Neue mittelfristige Zielsetzung von CHF 800 Mio. Umsatz bei 8% Ebit-Marge

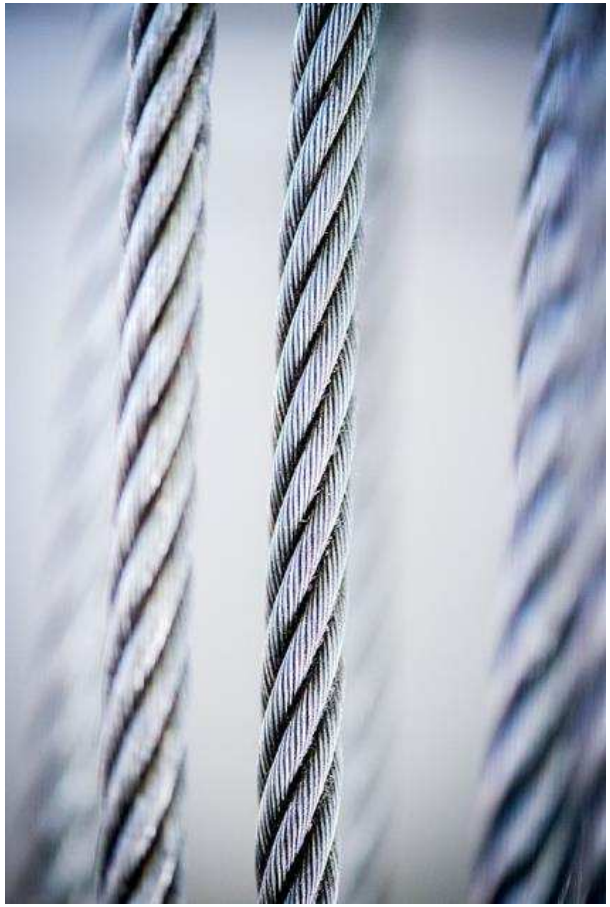


ERWARTUNGEN FÜR DAS ZWEITE HALBJAHR 2016

Gute Automobilkonjunktur anhaltend

- USA erwartet erneut einen Absatz von 17.8 Mio. Fahrzeugen*
- Kein signifikanter Einfluss der Wachstumsverlangsamung in China erwartet
- Europa auf stabilem gutem Niveau
- Brexit hat keine spürbaren Auswirkungen für Feintool

*Quelle: IHS Stand 4.03.2016



AUSBLICK

Schlüsselprojekte

- Globale Einkaufsoptimierung im Fokus
- Ausbau Oelsnitz verbunden mit Verlagerungen
- Weitere neue Anwendungen zur Reduktion der CO_2-Emissionen in Bearbeitung
- Erschliessung des Marktsegments für einfachere Anwendungen mit Hilfe eines Best-Cost-Standortes in Osteuropa
- Neue Geschäftsimpulse dank grösster Fachmesse für Metallbearbeitung EuroBlech im Oktober

STRATEGIESCHWERPUNKTE

Expanding Horizons

- Weiterführung der Fokusstrategie Feinschneiden und Umformen
- Erweiterung der Entwicklungskompetenz im Bereich System Parts gemeinsam mit Fineblanking Technology
- Weiterführung der vertikalen Integration und Potenzial der regionalen Innovationen global nutzen
- Weiterentwicklung der Organisation an die Bedürfnisse der Automobilindustrie
- Konservative Finanzierung und gesunde Bilanz als Basis für Wachstum und langfristige Kundenbeziehungen

AGENDA

Nächste Termine

25. Oktober 2016	Resultate 3. Quartal
08. März 2017	Bilanzmedienkonferenz
25. April 2017*	Generalversammlung

* Provisorischer Termin

Feintool-Gruppe
Fragen und Antworten

Feintool-Gruppe
Danke für Ihre Aufmerksamkeit

DISCLAIMER

- Feintool is confirming its best efforts to present accurate and up-to-date information in this document. Feintool gives no representation or warranty, expressed or implied, as to the accuracy or completeness of the information provided herein and disclaims any liability whatsoever for the use of it.
- The information provided in this document is not intended nor may be construed as an offer or solicitation for the purchase or disposal, trading or any transaction in any Feintool shares or other securities.
- Feintool is reiterating that any forward looking statement in this report offers no guarantee with regard to future performance; they are subject to risks and uncertainties including, but not limited to, future global economic conditions, exchange rates, legal provisions, market conditions, activities by competitors and other factors outside the company's control.